

FACHSERIE

**6**

**HANDEL,  
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

**Reihe 3.1**

# **Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel**

(Meßzahlen)

**September 1986**

Statistisches Bundesamt  
Vertrieb - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

## Inhalt

### Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik .....	3
2 Umsatz und Beschäftigte im September 1986 .....	5

### Tabelleenteil

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 .....	6
2 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen .....	10
3 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 .....	11
4 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen .....	15
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen .....	20
7 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Umsatzgrößenklassen in jeweiligen Preisen ("Paariger Vergleich") .....	21

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1987

Preis: DM 4,80

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Bestellnummer: 2060310-86109

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



## 1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik

### Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - Hd1StatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ erhoben.

### Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

### Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

### Erhebungsumfang

Befragt werden bis zu 25 000 Unternehmen, die durch eine umsatzgrößenproportionale Zufallsauswahl aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1979 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen der Stichprobe blieben von den insgesamt 346 030 Einzelhandelsunternehmen, die am Stichtag 31.3.1979 ermittelt worden waren, die 177 461 Unternehmen unberücksichtigt, die 1978 weniger als 250 000 DM umgesetzt hatten. Als Ersatz für die aus dem Berichtskreis herausfallenden Stichprobenunternehmen (Löschungen, Bereichswechsler usw.) werden ständig zufällig ausgewählte, neugegründete Unternehmen in den Berichtskreis eingeschleust.

### Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

### Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitarbeitnehmer. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

### Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Meßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Meßzahlen laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben den Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden erstmals im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Bei den Ergebnissen - mit Ausnahme in Tabelle 7 - handelt es sich um hochgerechnete Unternehmensergebnisse. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen insofern ab, als in ihr nur die Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

#### Definitionen

##### Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (einschl. Umsatzsteuer) zuzüglich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Streckengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben. Entsprechendes gilt auch für die Unternehmereinheiten.

##### Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

##### Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

##### Erscheinungsformen des Einzelhandels \*)

###### - Ambulanter Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend außerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt Markt-, Straßen- und Hausierhandel.

###### - Versandhandel

Die Ware wird überwiegend nicht im Ladengeschäft verkauft, sondern mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Besteller zugestellt.

###### - Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend innerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

###### - Kaufhäuser

Einzelhandelsbetriebe, die überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen anbieten, ohne daß ein warenhausähnliches

\*) Die Begriffsbestimmungen der einzelnen Erscheinungsformen sind auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden nach dem Schwerpunktprinzip zugeordnet. D.h., ein Mehrbetriebsunternehmen wird nur dann einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten des Unternehmens dieser Position zuzuordnen sind und wenn mindestens 50 % des gesamten Unternehmensumsatzes in dieser(n) Arbeitsstätte(n) erwirtschaftet wird.

ches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Größe der Verkaufsfläche liegt über 1 000 m<sup>2</sup>.

#### - Warenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungs- und Genußmittel - anbieten. Die Verkaufsmethode reicht von der z.B. im Textilbereich vorherrschenden Bedienung bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungs- und Genußmittel in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m<sup>2</sup> groß.

#### - Selbstbedienungswarenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungs- und Genußmitteln anbieten, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m<sup>2</sup> groß.

#### - Verbrauchermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die vorwiegend Nahrungs- und Genußmittel anbieten und ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener anderer Branchen führen, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Größe der Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 m<sup>2</sup>.

#### - Supermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> Nahrungs- und Genußmittel einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

#### - andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> Nahrungs- und Genußmittel, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

## 2 Umsatz und Beschäftigte im September 1986

Die Einzelhandelsunternehmen im Bundesgebiet setzten im September 1986 bei 26 Verkaufstagen in jeweiligen Preisen 5,8 Prozent mehr um als im September 1985, der jedoch nur 25 Verkaufstage hatte. In Preisen des Basisjahres gerechnet, also real, entspricht diese Zunahme - wegen einer gegenüber dem Vorjahr rückläufigen Preisentwicklung - sogar einem Umsatzplus von 6,5 Prozent.

Sieben der neun nachgewiesenen Wirtschaftsgruppen verzeichneten im Berichtsmonat höhere nominale und reale Umsatzwerte als im September 1985. Es sind dies der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (nominal + 15,9 Prozent: real + 12,4 Prozent), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 14,6 : + 12,6), mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 4,9 : + 3,7), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 4,9 : + 6,1), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 4,9 : + 2,0), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 4,6 : + 4,0) sowie der Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen (+ 4,6 : + 3,5).

Trotz eines nominalen Umsatzrückgangs erreichten zwei Wirtschaftsgruppen einen höheren realen Umsatzwert als im September 1985, und zwar der Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (- 1,3 : + 5,2) und der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (- 13,2 : + 2,1).

Bei der Darstellung der Ergebnisse nach Erscheinungsformen hatten die Versandhandelsunternehmen (+ 10,6 Prozent) und die Warenhausunternehmen (+ 7,4 Prozent) höhere nominale Umsätze als im September 1985.

Von Januar bis September 1986 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 3,3 Prozent und real 3,9 Prozent mehr um als im entsprechenden Vorjahreszeitraum.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende September 1986 0,6 Prozent weniger Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende September 1985. Einem Rückgang der Vollbeschäftigten von 1,3 Prozent stand dabei eine Zunahme der Teilzeitbeschäftigten um 0,9 Prozent gegenüber. Von Januar bis September 1986 reduzierte sich die Anzahl der Beschäftigten um 0,4 Prozent gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum.

TABELLENT E I L

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.	SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.
		1986	1985	1986	1986	1986	1985	1986	1986
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	116,8	111,1	120,4	121,4	101,3	96,8	104,2	104,3
431 15	REFORMWAREN	124,8	119,2	125,1	140,9	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN OAS	116,9	111,1	120,4	121,5	101,4	96,9	104,1	104,4
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	76,8	77,4	77,4	78,8	69,3	68,5	69,7	70,6
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	101,5	105,7	101,7	101,4	90,3	93,0	90,5	89,9
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	115,9	113,9	107,4	114,8	98,0	97,3	90,8	97,2
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	100,6	89,9	92,6	102,6	94,1	89,0	82,7	86,1
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	102,1	101,5	98,9	102,4	89,9	90,2	86,5	88,5
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	67,6	76,7	60,2	66,5	56,8	65,1	50,6	57,7
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	109,7	106,8	120,3	112,6	93,2	91,6	102,2	95,9
431 6	GETRAENKEN	95,1	96,4	95,5	97,3	80,6	82,4	84,3	82,7
431 9	TABAKWAREN	111,0	106,0	109,4	111,6	84,2	81,5	83,0	85,0
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	114,7	109,6	117,5	116,7	96,8	95,0	100,9	101,3
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	118,4	108,8	92,2	103,5	98,6	92,1	76,9	86,6
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	104,1	98,5	81,9	97,8	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	130,2	105,7	90,0	106,7	108,7	92,4	75,3	89,5
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	113,7	98,4	81,5	101,5	95,1	83,8	68,4	85,3
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	144,5	124,6	97,1	110,6	120,5	105,5	81,1	92,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND. U. SAEUGL. BEKLEIDG.	133,6	113,6	91,8	107,6	111,4	96,4	76,8	90,2
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	53,2	92,6	77,8	88,7	78,0	78,7	65,2	74,5
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	88,3	77,3	89,5	92,9	71,6	64,1	72,6	75,7
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG., ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	90,2	87,1	78,9	88,5	75,0	73,5	65,6	73,8
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	101,0	109,2	74,8	83,6	86,2	94,5	63,9	71,7
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	101,4	107,7	75,1	84,5	86,1	92,8	63,9	71,9
432 6	KUERSCHNERWAREN	85,9	68,9	64,0	62,1	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	77,3	73,4	68,1	73,5	67,1	64,2	59,2	63,8
432 72	TEPPICHEN	84,3	82,1	87,0	64,4	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK <sup>1)</sup>	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP. 1986	SEP. 1985	AUG. 1986	JAN./SEP. 1986	SEP. 1986	SEP. 1985	AUG. 1986	JAN./SEP. 1986
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	98,5	92,9	92,1	92,3	88,0	83,8	82,4	82,5
432 74	BETTWAREN	102,9	100,3	99,0	93,4	83,9	82,5	80,7	76,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	83,7	79,2	81,7	81,5	69,3	66,4	67,8	67,8
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	88,2	84,4	84,5	84,5	76,4	73,8	73,2	73,3
432 81	SCHUHEN	129,6	109,2	98,5	106,7	105,1	90,2	80,2	87,0
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	100,4	82,8	88,9	84,1	83,7	70,5	74,2	70,2
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	126,2	106,1	97,4	104,1	102,6	87,9	79,5	85,0
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	122,6	107,0	91,0	102,4	102,1	90,6	76,0	85,6
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN OAS	88,5	95,7	88,2	86,7	75,8	82,6	75,7	74,4
433 13	KLEINEISENW. WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	155,3	142,7	147,5	141,5	134,7	124,7	128,1	122,7
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF. ANG	107,0	101,1	106,5	107,2	87,4	84,1	87,1	87,8
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	119,6	114,4	116,5	114,1	101,4	98,1	98,8	96,8
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	89,3	87,1	92,4	86,9	71,5	71,4	74,1	69,9
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	103,9	97,1	84,9	96,8	84,1	79,3	68,8	78,6
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	59,0	77,9	42,0	59,3	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	86,4	99,3	76,7	85,3	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	91,1	95,2	96,3	83,2	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	109,9	106,4	101,1	103,7	93,5	92,1	86,1	88,6
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	104,6	100,0	91,2	98,6	85,6	82,7	74,8	80,9
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	113,2	110,4	99,8	104,7	107,3	104,2	94,6	99,1
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	130,3	123,5	110,3	114,6	117,0	111,0	99,0	102,9
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	118,7	114,7	103,2	107,9	110,4	106,4	96,0	100,3
434 2	LEUCHTEN	91,4	106,4	83,5	88,1	82,9	96,9	75,8	80,0
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	102,4	97,1	98,2	102,7	107,1	99,8	102,7	106,9
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	100,2	90,1	77,4	86,4	81,5	74,7	63,1	70,6
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	92,4	86,1	65,2	83,5	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.	SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.
		1986	1985	1986	1986	1986	1985	1986	1986
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	105,6	100,7	96,8	102,0	105,2	99,2	96,9	101,7
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BÜROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BÜROART.	125,9	112,3	107,8	103,8	103,1	94,1	88,3	85,5
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BÜROART. USW	125,0	109,5	105,6	105,1	102,4	91,8	86,5	87,0
435 41	BÜCHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	116,9	118,1	111,5	103,9	.	.	.	.
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	120,1	117,2	110,9	112,6	.	.	.	.
435 4	BÜCHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	117,6	117,9	111,3	105,9	90,4	95,2	85,6	82,4
435 6	BÜROMASCHINEN U. -MÖBELN, ORG. MITTELN	138,4	126,8	114,7	131,4	134,4	121,3	111,4	126,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BÜROMASCH.	122,8	117,0	110,3	110,0	100,3	98,3	89,8	90,6
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT. KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	127,5	121,9	125,9	131,4	106,7	103,2	105,5	110,3
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	125,1	118,8	111,7	121,0	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KÖRPERPFLEGE MITTELN	134,6	127,8	139,0	141,1	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	96,8	91,1	103,2	98,5	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BÜRSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	99,2	93,2	105,5	100,8	85,5	81,1	90,9	87,1
436 8	LACKEN, FARBEN	102,3	96,5	99,3	92,7	87,5	83,3	85,0	79,5
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	122,7	116,9	122,5	125,9	103,3	99,6	103,3	106,4
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	105,4	121,5	99,4	107,3	104,4	102,3	100,2	102,8
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	105,4	121,5	99,4	107,3	104,4	102,3	100,2	102,8
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	134,3	115,0	115,3	141,4	101,3	89,5	87,6	108,1
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	117,8	108,1	111,9	119,2	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	133,1	114,6	115,0	139,9	100,5	89,1	87,4	106,9
438 5	ZWEIRÄEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	56,8	56,0	68,9	73,5	46,9	47,1	57,0	61,1
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	130,0	112,2	113,2	137,1	96,3	87,4	86,2	105,1
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	106,4	95,0	95,6	120,5	95,7	85,6	86,0	99,9
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	117,5	145,5	121,5	106,2	106,4	126,5	110,2	94,3
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERÄTEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 \* 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP. 1986	SEP. 1985	AUG. 1986	JAN./SEP. 1986	SEP. 1986	SEP. 1985	AUG. 1986	JAN./SEP. 1986
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	111,4	102,0	110,0	99,9	101,1	92,9	99,8	90,8
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	108,1	106,2	106,2	106,1	98,1	96,7	96,4	96,4
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	110,9	102,5	109,5	100,8	100,7	93,5	99,4	91,5
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	90,4	89,0	95,2	86,8	85,3	83,3	89,9	81,6
439 61	SPIELWAREN	88,9	80,6	90,5	84,4	74,3	69,1	75,7	70,9
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	80,8	76,3	88,5	94,7	69,0	66,4	75,7	81,1
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	83,6	77,8	89,2	91,1	70,8	67,3	75,7	77,6
439 7	BRENNSTOFFEN	51,5	109,4	56,9	88,7	73,3	87,2	81,3	103,5
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	151,2	122,6	100,4	107,0	129,9	106,6	86,4	92,1
439 82	WAREN VERSCH. ART. HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	91,9	83,4	84,1	88,6	78,7	72,2	72,0	75,9
439 83	WAREN VERSCH. ART. HAUPTR. NAHRUNGSM.	136,1	124,4	141,7	141,2	118,3	108,2	123,1	122,1
439 8	WAREN VERSCH. ART	110,3	96,7	101,1	104,5	94,9	85,6	87,1	89,9
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	121,5	109,6	114,8	104,4	101,5	90,2	96,0	86,8
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	121,5	110,0	115,5	104,5	101,5	90,5	96,6	86,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	99,3	100,6	94,1	101,0	90,8	86,3	86,9	91,7
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	113,1	106,9	104,4	112,1	96,7	90,8	89,8	95,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1980 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.
	1986	1985	1986	1986
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	90,3	98,3	91,3	97,2
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	131,5	113,2	82,9	94,0
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	99,6	99,2	74,8	89,7
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	119,3	107,8	79,8	92,3
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	82,9	77,2	82,2	86,3
SB-WARENHAEUER	118,1	107,1	123,8	122,3
VERBRAUCHERMAERKTE	199,4	174,4	204,6	208,2
KAUFHAEUER	91,4	79,7	74,2	76,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	126,4	110,4	125,2	122,7
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	111,2	101,4	107,2	100,1
SUPERMAERKTE	125,4	118,9	130,1	130,9
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	.	.	.	.
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	103,4	99,8	104,9	106,7
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	115,5	105,0	100,0	111,0
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	113,6	104,9	106,5	112,8
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	105,5	126,2	101,3	119,4
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	112,8	106,9	106,0	113,4
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	113,1	106,9	104,4	112,1
<u>NACHRICHTLICH:</u>				
SB-WARENHAEUER UND VERBRAUCHERMAERKTE ZUSAMMEN	134,8	120,8	140,3	139,9

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1986		SEP. 86 UND AUG. 86	JAN./SEP. 86	SEP. 86	JAN./SEP. 86
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		SEP. 1985	AUG. 1986	SEP. 85 UND AUG. 85	JAN./SEP. 85	SEP. 85	JAN./SEP. 85
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		

## 431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (OH. REFORM.), OAS	5,2	-3,0	2,2	2,7	4,6	2,4
431 15	REFORMWAREN	4,7	-0,2	4,8	11,0	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN, OAS	5,2	-3,0	2,2	2,8	4,6	2,4
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-0,7	-0,7	0,1	-1,8	0,5	-1,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLÜGEL	.	.	.	.	.	.
431 44	SÜSSWAREN	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-4,0	-0,2	-7,6	-4,7	-2,9	-4,0
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	1,7	7,9	-4,9	0,3	0,8	-1,0
431 48	KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	11,9	8,6	-0,3	-6,7	5,7	-4,4
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	0,6	3,2	-4,3	-3,0	-0,4	-3,1
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-11,9	12,2	-8,4	-7,6	-12,7	-8,7
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRÄNKEN	2,6	-8,8	2,0	4,7	1,8	3,9
431 6	GETRÄNKEN	-1,4	-4,4	-0,6	1,4	-2,2	0,6
431 9	TABAKWAREN	4,7	1,5	1,2	1,3	3,3	-2,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN	4,6	-2,4	1,6	2,3	4,0	1,7

## 432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN BEKLEIDUNG, OAS	8,9	28,5	6,0	2,8	7,0	0,9
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	5,7	27,1	-0,4	3,3	.	.
432 31	ÖBERBEKLEIDUNG, OAS	19,8	44,7	13,0	6,8	17,6	4,8
432 33	HERRENÖBERBEKLEIDUNG	15,5	39,5	10,3	4,1	13,4	2,2
432 35	DAMENÖBERBEKLEIDUNG	16,0	48,8	11,2	7,2	14,2	5,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SÄUGL.	.	.	.	.	.	.
432 3	ÖBERBEKLEIDG., KIND. U. SÄUGL. BEKLEIDG.	17,6	45,5	11,8	6,5	15,6	4,6
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	0,3	19,7	-1,5	-1,4	-1,0	-2,9
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	14,2	-1,3	11,3	8,1	11,6	5,3
432 46	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG., ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	3,6	14,4	1,7	1,0	2,0	-0,9
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-7,5	35,1	-10,2	-10,7	-8,8	-12,3
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-5,9	34,9	-8,7	-9,5	-7,3	-11,2
432 6	KUERSCHNERWAREN	30,4	40,4	16,9	6,6	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	5,4	13,5	-3,0	-3,0	4,5	-4,2
432 72	TEPPICHEN	2,7	-3,1	1,4	2,6	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1986 GEGENUEBER		SEP. 86 UND AUG. 86 GEGENUEBER	JAN./SEP. 86 GEGENUEBER	SEP. 86 GEGENUEBER	JAN./SEP. 86 GEGENUEBER
		SEP. 1985	AUG. 1986	SEP. 85 UND AUG. 85	JAN./SEP. 85	SEP. 85	JAN./SEP. 85
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
432 EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	6,0	7,0	-0,7	-2,7	5,1	-3,5
432 74	BETTWAREN	2,7	4,0	2,1	5,1	1,7	4,1
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	5,7	2,4	1,8	-4,1	4,4	-5,4
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	4,5	4,4	-0,0	-0,5	3,5	-1,5
432 81	SCHUHEN	18,7	31,5	13,7	3,5	16,5	1,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	21,3	13,0	12,7	4,4	18,7	1,8
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	19,0	29,6	13,6	3,6	16,7	1,3
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	14,6	34,8	9,5	4,4	12,6	2,5
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	-7,5	0,3	-9,0	-8,6	-8,1	-9,5
433 13	KLEINWEISW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	8,8	5,2	5,5	2,6	8,0	1,4
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	5,8	0,5	3,2	4,0	3,9	1,9
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	4,6	2,7	1,8	0,8	3,4	-0,6
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	2,6	-3,3	-0,1	-3,0	0,1	-5,5
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	7,0	22,4	2,7	4,1	6,0	2,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-24,3	40,4	-21,6	-6,6	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	-13,0	12,6	-10,1	-3,2	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-4,4	-5,5	4,3	4,0	.	.
433 7	TAPETEN	3,3	8,7	-0,9	-2,5	1,5	-4,1
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	4,6	14,7	1,5	2,5	3,5	1,0
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	2,5	13,4	1,7	0,8	2,9	1,1
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	5,5	18,1	2,2	2,8	5,4	2,6
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	3,6	15,0	1,9	1,5	3,7	1,6
434 2	LEUCHTEN	-14,2	9,4	-14,8	-7,9	-14,5	-6,4
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	5,5	4,3	2,2	5,4	7,3	7,4
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	11,2	29,4	7,4	0,8	9,2	-1,3
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	7,3	41,7	2,0	-1,4	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1986		SEP. 86 UND AUG. 86	JAN./SEP. 86	SEP. 86	JAN./SEP. 86
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		SEP. 1985	AUG. 1986	SEP. 85 UND AUG. 85	JAN./SEP. 85	SEP. 85	JAN./SEP. 85
EINZELHANDEL MIT (IN) ...			IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100	
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	4,9	9,1	2,0	3,7	6,1	5,1
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	12,1	16,8	5,3	2,7	9,5	0,4
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	14,1	18,4	6,2	2,9	11,5	0,8
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-1,0	4,9	0,3	3,2	.	.
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	2,5	8,3	0,5	1,1	.	.
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-0,2	5,7	0,3	2,6	-5,1	-2,5
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	9,2	20,6	7,1	7,0	10,8	7,8
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	4,9	11,3	2,9	3,8	2,0	0,6
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	4,6	1,2	3,3	4,0	3,4	2,2
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	5,4	12,0	-0,7	1,0	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	5,3	-3,2	3,9	5,5	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	6,2	-6,2	4,0	3,2	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	6,5	-5,9	4,2	3,5	5,4	2,4
436 8	LACKEN, FARBEN	6,1	3,1	-0,6	-0,1	5,1	-1,1
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	4,9	0,1	3,3	3,9	3,7	2,2
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-13,2	6,1	-18,6	-12,5	2,1	1,7
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	-13,2	6,1	-18,6	-12,5	2,1	1,7
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	16,7	16,5	13,3	13,8	13,2	10,9
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	9,0	5,3	5,9	5,5	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	16,2	15,7	12,8	13,2	12,7	10,4
438 5	ZWEIRAEDEERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	1,3	-17,6	-1,0	3,7	-0,5	2,1
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	15,9	14,9	12,4	13,0	12,4	10,2
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	11,9	11,3	7,3	7,3	11,7	6,1
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-19,2	-3,3	-11,9	-5,0	-15,9	-2,5
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1986		SEP. 86 UND AUG. 86	JAN./SEP. 86	SEP. 86	JAN./SEP. 86
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		SEP. 1985	AUG. 1986	SEP. 85 UND AUG. 85	JAN./SEP. 85	SEP. 85	JAN./SEP. 85
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	9,2	1,2	3,0	3,3	8,7	2,3
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	1,8	1,8	-0,4	-1,5	1,4	-2,4
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	8,2	1,3	2,5	2,6	7,7	1,6
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	1,6	-5,1	3,0	2,6	2,4	2,9
439 61	SPIELWAREN	10,2	-1,8	6,7	5,1	7,5	2,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMÖBEL)	5,9	-8,6	0,8	3,5	3,9	1,4
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	7,5	-6,2	2,8	4,0	5,2	1,7
439 7	BRENNSTOFFEN	-52,9	-9,5	-56,6	-24,1	-16,0	11,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	23,3	50,6	16,0	11,5	21,8	10,0
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	10,2	9,3	5,2	3,4	8,9	2,2
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	9,4	-4,0	6,2	6,9	9,4	6,5
439 8	WAREN VERSCH. ART	11,8	9,1	6,9	5,5	10,9	4,7
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	10,9	5,8	5,5	4,1	12,6	3,9
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	10,5	5,2	5,7	4,1	12,1	3,8
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	-1,3	5,6	-6,7	-0,6	5,2	5,4
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	5,8	8,3	1,7	3,3	6,5	3,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	SEP. 1986 GEGENUEBER		SEP. 1986 UND AUG. 1986 GEGENUEBER	JAN./SEP. 1986 GEGENUEBER
	SEP. 1985	AUG. 1986	SEP. 1985 UND AUG. 1985	JAN./SEP. 1985
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	-8,1	-1,0	-11,8	-3,6
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	16,2	58,7	8,7	5,3
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	0,4	33,1	-1,3	1,8
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	10,6	49,5	5,1	4,0
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	7,4	0,8	3,7	2,9
SB-WARENHAEUER	10,3	-4,6	6,9	6,1
VERBRAUCHERMAERKTE	14,4	-2,5	12,3	15,4
KAUFHAEUER	14,6	23,2	-0,5	-12,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	14,5	1,0	8,7	6,7
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	9,6	3,7	4,2	3,7
SUPERMAERKTE	5,5	-3,6	2,4	3,0
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	.	.	.	.
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	3,5	-1,5	0,4	1,9
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	10,0	15,5	6,3	5,8
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	8,3	6,6	4,6	4,5
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	-16,4	4,1	-22,1	-6,2
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	5,6	6,4	1,6	3,4
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	5,8	8,3	1,7	3,3
<u>NACHRICHTLICH:</u>				
SB-WARENHAEUER UND VERBRAUCHERMAERKTE ZUSAMMEN	11,6	-3,9	8,5	8,7

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432, BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INSGESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INSGESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											SEP. 1986	SEP. 1985	AUG. 1986
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1980 = 100		PROZENT									

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	102,4	101,2	104,1	-0,1	0,4	-0,3	0,9	0,2	-0,3	0,1	-0,6	1,1
431 15	REFORMWAREN	125,9	108,0	154,4	-4,4	1,5	-1,2	-1,2	-7,7	4,6	1,6	3,0	0,1
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	102,6	101,2	104,5	-0,1	0,4	-0,3	0,9	0,1	-0,2	0,1	-0,5	1,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	85,2	71,7	103,8	-2,4	-1,3	-3,0	-0,1	-1,7	-2,3	-0,3	-3,7	3,2
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, BEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	100,2	100,6	99,4	-6,8	-0,4	-5,2	0,1	-10,1	-1,6	-3,2	-2,2	-5,2
431 47	BROT, KONDITORWAREN	111,4	117,2	101,5	2,0	6,6	5,6	4,2	-4,5	11,5	1,4	3,4	-2,1
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	96,7	84,9	115,7	-7,3	-4,3	-5,8	0,4	-9,1	-9,3	-4,9	-4,7	-5,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	101,3	100,0	103,7	-3,3	0,9	-1,5	1,4	-6,3	0,1	-1,5	-0,9	-2,5
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	73,0	64,1	95,8	-6,2	-0,5	-9,4	-1,5	-0,1	1,1	-6,1	-8,6	-1,0
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	97,4	86,1	118,3	2,1	0,4	-2,9	-0,2	9,7	1,1	2,8	0,6	6,1
431 6	GETRAENKEN	88,3	77,4	111,1	-0,6	0,1	-5,1	-0,6	6,8	1,1	-0,1	-2,6	4,0
431 9	TABAKWAREN	94,2	88,5	101,6	0,7	-0,9	-1,2	0,3	2,8	-2,2	1,2	-0,8	3,5
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	101,6	99,5	104,4	-0,6	0,4	-0,7	0,9	-0,4	-0,2	0,0	-0,7	0,8

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	86,3	79,6	98,4	-4,7	1,0	-5,5	1,0	-3,5	1,2	-3,9	-4,6	-3,0
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	90,2	77,9	105,3	-0,9	2,4	-5,5	2,6	3,7	2,3	1,0	-1,5	3,5
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	103,9	95,4	117,9	1,6	1,8	-0,2	2,3	4,0	1,2	0,6	-0,7	2,4
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	93,0	88,8	101,4	-2,5	2,0	-2,7	0,8	-2,2	4,0	-2,1	-1,9	-2,5
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	90,8	82,8	101,2	0,1	1,5	0,4	1,9	-0,2	1,0	0,8	-0,2	1,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND. - U. SAEUGL. BEKLEIDG.	96,7	89,3	107,9	0,3	1,7	-0,5	1,9	1,3	1,4	0,3	-0,7	1,5
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	84,3	72,2	100,2	-9,9	-7,0	-6,2	-1,8	-13,2	-11,5	-4,0	-3,5	-4,3
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	74,8	67,5	83,5	-2,5	-0,6	-12,0	-1,9	8,7	0,6	0,3	-6,0	7,4
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH., F. HERR. U. DAMEN USW	80,3	69,7	93,8	-7,5	-5,1	-7,3	-1,3	-7,7	-8,4	-2,7	-4,8	-0,8
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	104,8	71,1	175,1	0,4	1,0	-9,2	-0,2	10,4	2,0	2,8	-12,5	20,7
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	101,9	72,6	157,3	0,4	0,5	-8,2	-0,2	9,4	1,1	2,7	-11,7	15,9
432 6	KUERSCHNERWAREN	69,8	62,5	89,2	-3,3	4,7	-4,4	4,0	-1,3	5,8	-5,0	-5,5	-4,0
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	70,0	68,8	72,3	-0,4	-0,2	-1,8	1,2	2,2	-2,8	-1,9	-2,7	-0,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				DAVON			
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE		INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
		SEP. 1986	SEP. 1986		SEP. 1985	AUG. 1986	SEP. 1985	AUG. 1986	SEP. 1985	AUG. 1986	JAN./SEP. 1986 GEGENUEBER JAN./SEP. 1985		
1980 = 100			PROZENT										
432 72	TEPPICHEN	72,9	76,2	61,6	-9,1	1,0	-7,6	0,7	-15,2	2,3	-8,5	-7,3	-13,2
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	85,4	84,2	89,8	-4,3	0,1	-4,2	2,5	-4,9	-7,4	-2,0	-4,0	5,0
432 74	BETTWAREN	85,6	80,1	96,2	-4,9	0,6	-8,2	0,7	0,8	0,4	-2,4	-6,0	4,0
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	74,8	72,9	78,6	-1,8	-0,3	-2,6	0,8	-0,2	-2,1	-7,4	-8,5	-5,5
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	76,3	75,8	77,5	-4,0	0,2	-4,7	1,3	-2,5	-2,5	-4,0	-5,1	-1,3
432 81	SCHUHEN	96,1	92,0	102,2	0,3	1,2	-1,1	2,4	2,2	-0,2	-1,5	-2,6	-0,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	77,6	71,1	88,3	2,2	1,0	1,5	0,9	3,1	1,2	2,1	-0,0	5,2
432 8	SCHUHEN LEDERWAREN	93,9	89,4	100,6	0,5	1,2	-0,8	2,2	2,3	-0,1	-1,2	-2,3	0,4
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	91,1	84,3	102,2	-1,4	1,1	-2,4	1,6	0,1	0,5	-1,3	-2,6	0,4
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	61,4	78,8	89,2	-9,3	-0,3	-8,6	2,1	-10,9	-6,2	-8,3	-9,3	-5,4
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	116,0	114,0	122,4	-3,5	1,6	-2,2	1,0	-7,4	3,5	-2,2	-1,2	-5,1
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF- ANG	90,8	97,5	77,9	-6,7	-2,1	-2,6	-0,8	-15,0	-5,1	-3,4	-1,7	-7,1
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	96,1	97,3	92,9	-6,0	-0,2	-3,9	0,6	-11,2	-2,4	-4,0	-3,4	-5,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	87,2	84,9	90,8	-5,5	-0,3	-4,1	-2,9	-7,5	3,7	-4,3	-2,9	-6,3
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	89,8	87,6	98,4	-1,5	1,0	-2,2	1,0	0,8	1,0	-1,5	-1,9	-0,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	85,8	85,8	85,9	-1,6	7,0	-3,4	5,0	2,3	11,3	-3,4	-6,0	2,2
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	106,2	100,7	116,5	-2,2	3,6	-4,9	1,8	2,6	6,6	-1,8	-4,3	2,6
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	79,5	66,8	96,5	-9,1	-1,0	-9,3	-2,0	-8,9	0,2	-10,0	-12,1	-7,2
433 7	TAPETEN	96,6	92,2	109,0	1,9	4,3	-0,8	-0,1	8,9	16,5	-1,9	-2,8	0,4
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	91,3	85,5	96,7	-3,3	0,7	-3,2	0,5	-3,7	1,2	-2,8	-2,9	-2,6
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	82,9	77,9	108,2	-2,6	2,4	-4,9	2,4	6,9	2,3	-5,2	-6,6	0,3
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	92,3	89,7	104,5	-5,9	-0,1	-7,3	0,1	0,2	-1,1	-4,2	-5,8	2,6
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG. USW	85,7	81,4	107,0	-3,7	1,5	-5,7	1,6	4,8	1,3	-4,9	-6,3	1,0
434 2	LEUCHTEN	72,9	66,7	88,5	-9,0	0,7	-10,5	-2,7	-6,0	7,6	-6,0	-6,4	-5,2
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	87,7	85,1	101,5	-4,0	0,5	-5,3	0,3	2,4	1,6	-3,3	-4,5	2,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											SEP. 1986 GEGENUEBER SEP. 1985		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		PROZENT											
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	83,7	83,5	84,0	0,8	-1,4	0,6	-0,3	1,3	-3,9	-0,3	-1,2	1,8
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	70,4	68,6	75,6	-2,8	-0,4	-3,6	-1,6	-0,7	2,9	-3,3	-4,1	-1,1
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	85,9	83,0	99,2	-3,8	0,6	-5,2	0,5	2,3	1,4	-3,6	-4,8	1,5
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	92,2	84,9	105,2	-2,2	0,8	-0,4	1,1	-4,7	0,4	-1,0	-1,4	-0,4
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	91,3	84,5	103,5	-2,7	1,0	-1,1	1,1	-4,9	0,7	-1,3	-1,7	-0,6
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	96,4	94,1	100,5	0,5	0,4	-1,2	0,3	3,4	0,6	0,7	-0,9	3,6
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	91,0	83,5	105,0	-0,7	-0,5	-3,2	0,8	3,3	-2,5	-0,6	-4,3	5,5
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	95,2	91,7	101,4	0,2	0,2	-1,6	0,4	3,4	-0,1	0,4	-1,6	4,0
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	104,7	103,2	111,9	6,0	0,0	5,8	0,2	7,0	-0,6	4,2	4,0	5,1
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	95,2	91,4	102,8	0,1	0,4	-0,2	0,6	0,7	0,1	0,4	-0,7	2,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	106,7	101,3	116,0	0,0	0,1	-1,6	0,2	2,6	-0,1	0,8	-0,1	2,1
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	100,7	113,6	75,4	2,1	-0,7	7,4	-0,6	-11,0	-0,7	-2,0	1,4	-10,3
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	111,5	95,7	153,2	3,5	1,1	2,4	2,3	5,4	-0,9	3,0	2,1	4,6
436 61	DROGERIEN U. AE.	90,3	84,7	102,1	4,2	0,0	2,6	0,4	7,0	-0,7	3,3	0,3	8,9
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	90,3	85,3	100,8	4,2	0,1	2,7	0,5	6,9	-0,6	3,3	0,4	8,5
436 8	LACKEN, FARBEN	81,7	84,8	73,3	-0,3	3,2	-0,4	2,3	-0,2	6,1	-4,0	-3,8	-4,6
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	103,1	97,4	113,8	1,0	0,2	-0,3	0,5	3,2	-0,2	1,2	0,1	2,9
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	99,1	91,6	121,8	-2,0	0,5	-0,6	2,2	-5,1	-3,0	0,1	-0,3	0,9
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	99,1	91,6	121,8	-2,0	0,5	-0,6	2,2	-5,1	-3,0	0,1	-0,3	0,9
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	92,1	91,6	99,8	1,0	1,3	0,7	1,2	5,0	2,5	0,8	0,6	3,4
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	95,6	94,5	103,4	2,0	-0,1	1,3	1,0	5,3	-5,7	1,8	2,8	-2,9
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	92,4	91,6	100,4	1,1	1,2	0,6	1,2	5,0	1,0	0,9	0,7	2,2
438 5	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	75,2	74,0	79,1	-1,7	-1,8	-3,3	-2,2	3,4	-0,4	-3,1	-4,6	1,7
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	91,6	91,1	97,5	1,0	1,0	0,6	1,1	4,8	0,8	0,7	0,6	2,2
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	104,6	104,6	104,7	1,7	3,1	3,0	3,9	-0,8	1,4	2,6	5,3	-2,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											SEP. 1986 GEGENUEBER		
SEP. 1986	SEP. 1985	AUG. 1986	SEP. 1985	AUG. 1986	SEP. 1985	AUG. 1986	JAN./SEP. 1985	SEP. 1986					
1980 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN SAEMEREIEN	91,3	89,4	95,8	-4,1	1,5	-4,9	1,0	-2,1	2,6	-6,8	-6,1	-8,4
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINDDERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM., MAT.	93,9	92,4	98,9	0,4	-1,1	1,6	0,1	-3,0	-4,6	2,8	2,5	3,6
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	94,3	88,6	116,2	-1,9	-0,3	-4,4	-1,0	6,5	1,8	-3,1	-4,4	1,3
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	94,0	91,5	102,4	-0,1	-0,9	0,2	-0,2	-1,0	-3,2	1,4	0,9	3,1
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	97,0	86,7	125,1	2,2	0,1	-2,5	-0,6	12,5	1,4	3,3	-0,2	10,9
439 61	SPIELWAREN	90,4	86,6	96,6	3,4	4,4	-0,5	2,3	9,6	7,7	0,7	-2,2	5,6
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	89,0	90,8	85,8	1,1	2,3	0,7	2,9	2,0	1,0	0,7	0,5	1,2
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	89,6	89,0	90,6	2,1	3,2	0,2	2,7	5,5	4,1	0,7	-0,6	3,1
439 7	BRENNSTOFFEN	81,9	78,0	92,7	0,2	-0,1	2,6	1,1	-4,9	-2,9	1,7	1,7	1,6
439 61	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	105,3	94,3	136,2	18,6	2,6	11,1	1,5	36,6	4,6	8,5	4,1	18,7
439 82	WAREN VERSCH. ART HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	74,6	69,3	92,5	-3,7	1,2	-5,0	1,3	-0,3	0,9	-3,5	-5,2	1,2
439 83	WAREN VERSCH. ART HAUPTR. NAHRUNGSM.	116,9	114,3	121,3	3,5	-0,4	2,5	0,5	5,3	-1,7	5,4	3,2	9,0
439 6	WAREN VERSCH. ART	84,6	78,1	103,6	-0,1	0,9	-2,0	1,1	4,6	0,5	-0,4	-2,6	5,1
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	86,2	83,4	110,0	-0,9	-1,4	-0,0	0,3	-3,9	-7,0	-3,3	-1,8	-7,9
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	89,6	83,7	116,6	-2,3	-2,3	-0,2	0,3	-8,5	-10,0	-3,4	-2,1	-7,4
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	86,8	80,9	103,7	0,1	0,9	-1,4	1,1	3,6	0,3	0,0	-1,8	4,2
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	93,5	89,0	103,7	-0,6	0,7	-1,3	1,0	0,9	0,2	-0,4	-1,4	1,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL  
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
										SEP. 1986 GEGENUEBER		JAN./SEP. 1986 GEGENUEBER
SEP. 1986	SEP. 1985	AUG. 1986	SEP. 1985	AUG. 1986	SEP. 1985	AUG. 1986	JAN./SEP. 1986	JAN./SEP. 1985				
1980 = 100	PROZENT											
AMBULANTER HANDEL	95,9	90,9	103,3	-2,6	0,4	-1,3	0,4	-4,3	0,3	-0,9	1,1	-3,5
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	88,7	80,2	150,5	-0,2	5,7	-0,6	5,6	1,4	6,3	-4,2	-5,4	1,1
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	83,7	80,2	95,3	0,1	1,0	-2,1	1,2	7,0	0,6	-0,1	-3,0	9,0
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	86,8	80,2	120,0	0,0	3,9	-1,1	4,0	3,8	3,7	-2,6	-4,6	4,5
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUSER	70,0	65,8	84,8	-4,2	0,5	-6,4	0,3	2,3	1,0	-3,3	-5,1	2,6
SB-WARENHAEUSER	111,0	108,7	115,0	4,9	0,0	3,9	0,6	6,7	-1,2	5,4	3,7	8,5
VERBRAUCHERMAERKTE	144,6	133,3	159,2	6,4	-0,1	3,7	0,2	9,4	-0,4	12,2	8,9	16,0
KAUFHAEUSER	70,1	60,4	94,7	-10,6	1,6	-13,8	0,7	-4,8	3,1	-16,7	-19,4	-11,9
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	104,8	101,0	111,1	6,0	-0,1	5,3	0,3	7,2	-0,7	3,9	2,3	6,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	85,0	76,5	121,2	-2,1	-2,5	-1,7	0,5	-3,3	-9,7	-4,4	-2,3	-9,4
SUPERMAERKTE	116,0	118,0	113,2	0,2	0,5	0,9	1,2	-0,8	-0,5	0,0	-0,5	0,7
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	92,1	89,2	96,4	-1,3	0,4	-1,7	0,7	-0,8	-0,0	-0,1	-0,8	0,7
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	91,4	87,6	101,3	-0,9	0,9	-1,6	1,0	0,6	0,6	-1,0	-1,7	0,5
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	92,8	88,6	101,9	-0,7	0,6	-1,5	0,9	0,7	0,2	-0,6	-1,5	1,2
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	113,2	104,8	139,8	2,1	0,2	1,2	0,8	4,3	-1,2	4,2	3,0	7,2
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	93,8	89,5	103,4	-0,6	0,6	-1,3	0,9	0,9	0,1	-0,3	-1,2	1,5
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	93,5	89,0	103,7	-0,6	0,7	-1,3	1,0	0,9	0,2	-0,4	-1,4	-1,5
<u>NACHRICHTLICH:</u>												
SB-WARENHAEUSER UND VERBRAUCHERMAERKTE ZUSAMMEN	119,0	.	.	5,3	-0,1	.	.	.	.	7,4	.	.

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
SEPTEMBER 1986 GEGENUEBER SEPTEMBER 1985

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
<b>431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN</b>					
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	-0,4	-0,4	2,0	8,4
431 15	REFORMWAREN	6,9	12,7	1,8	16,7
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	4,2	-1,9	0,7	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	4,8	1,1	1,0	2,8
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	1,9	1,6	2,4	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE OBST	-3,4	-2,7	68,1	.
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	20,1	14,6	-8,3	-23,1
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	0,3	1,4	5,2	5,9
431 90	TABAKWAREN	3,0	2,8	-2,6	6,8
<b>432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN</b>					
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	14,4	6,7	10,9	10,7
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	17,9	9,0	9,4	3,9
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	4,7	14,3	10,3	22,2
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	11,6	13,0	14,5	21,7
432 35	DAMENOBEBEKLEIDUNG	3,9	10,0	9,4	23,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	6,8	18,0	7,3	10,4
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	68,6	16,3	13,9	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-11,2	-7,1	-15,6	5,8
432 60	KUERSCHNERWAREN	18,8	25,3	63,5	18,5
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	24,6	12,8	4,8	11,7
432 72	TEPPICHEN	8,1	19,3	2,9	0,9
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	26,5	24,6	5,7	5,5
432 74	BETTWAREN	.	6,5	8,4	-2,8
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	19,2	16,1	6,3
432 81	SCHUHEN	13,5	15,1	18,7	22,8
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	29,4	11,9	14,0	11,6
<b>433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)</b>					
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	10,1	-2,5	0,0	1,3
433 13	KLEIN- U. WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	-3,4	16,1	7,7	15,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN  
SEPTEMBER 1986 GEGENÜBER SEPTEMBER 1985

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSATZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-1,1	7,9	7,5	5,3
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	8,8	17,9	-0,8	-7,1
433 40	MOEBELN (OH.BUEROMOEBEL)	1,8	4,5	2,1	10,2
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-13,5	-13,3	-15,7	-3,7
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH.ANTIQUITAET.)	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	5,9	0,9	5,3	13,1
433 70	TAPETEN	-8,0	-0,1	-6,3	2,6
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	3,9	-3,4	2,1	6,9
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	36,3	1,6	22,7	18,3
434 20	LEUCHTEN	15,6	-3,8	1,8	0,7
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	2,0	3,5	6,8	6,6
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEEN	-21,1	1,7	19,0	21,7
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-7,0	-7,6	-5,9	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	33,6	5,1	12,1	-0,9
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	9,6	1,3	1,7	-10,1
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-0,1	7,8	-0,0	2,3
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	79,7	12,6	11,8	10,7
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	1,8	4,6	4,3	1,6
436 40	MEDIZIN, U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	8,7	-2,0	1,1
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	12,5	5,4	1,2	7,6
436 61	DROGERIEN U. AE.	4,4	6,3	4,7	9,2
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	12,2	5,3	4,5	9,0
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	6,0	-7,2	-6,3	-20,2
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	7,9	37,4	18,3	15,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
SEPTEMBER 1986 GEGENUEBER SEPTEMBER 1985

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	4,5	6,5	16,9	5,1
438 50	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	4,0	-11,3	-5,1	-7,4
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	12,0	-1,7	5,1	24,3
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	18,6	-1,3	-20,9	-21,3
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINDGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM. MAT.	-1,7	6,4	8,7	8,6
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	7,0	10,2	5,8	.
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	2,5	5,6	10,3	2,4
439 61	SPIELWAREN	3,0	3,7	6,6	7,5
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	13,5	11,4	11,2	7,6
439 70	BRENNSTOFFEN	-40,2	-29,4	-57,3	-50,9
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	1,7	2,6	7,6	20,1
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	.	19,7	3,2	9,8
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	-3,0	1,1	2,1	11,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	19,5	8,0	-1,0	19,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

# Fachserie 6:

## Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

### Reihe 1: Großhandel

#### 1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Völl- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

#### 1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

#### 1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

#### 1.S: Sonderbeiträge

1.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

### Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

### Reihe 3: Einzelhandel

#### 3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Völl- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Betriebsformen gegliedert sind.

#### 3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

#### 3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1979 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

#### 3.S: Sonderbeiträge

3.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

### Reihe 4: Gastgewerbe

#### 4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

#### 4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

#### 4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

#### 4.S: Sonderbeiträge

4.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

### Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

### Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen. Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

### Reihe 7: Reiseverkehr

#### 7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Ausländern in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u. a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

#### 7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6jährlichem Abstand (erstmals für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

#### 7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung, über Reisen sowie Reiseausgaben. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u. a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

#### 7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

### Ergebnisse einmaliger Zählungen

#### Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

### Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Handel
- Beschäftigte im Gastgewerbe

### Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.  
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (0 61 31) 5 90 94/95, erhältlich.